



Sammlung Theaterzettel

Torquato Tasso

Goethe, Johann Wolfgang von

1908-04-01

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Grossherzogliches Hof- und National-Theater Mannheim

Mittwoch, den 1. April 1908

39. Vorstellung im Abonnement **A.**

Torquato Tasso

Schauspiel in 5 Aufzügen von **Goethe**.
Neu einstudiert vom Intendanten.

Personen:

Alphons der Zweite, Herzog von Ferrara . . . Hans Godeck.
Leonore von Este, Schwester des Herzogs . . . Mathilde Brandt
Leonore Sanvitale, Gräfin von Scandiano . . . Lene Blankenfeld.
Torquato Tasso Georg Köhler
Antonio Montecatino, Staatssekretär Christian Eckelmann.

Der Schauplatz ist auf Belriguardo, einem Lustschlosse.

Kasseneröffnung **6^{1/2}** Uhr.

Anfang 7 Uhr.

Ende gegen **10** Uhr.

Nach dem 3. Akt findet eine grössere Pause statt.

Kleine Preise:

Numerierte Plätze.		Sperrsitze im I. Parkett Mk. 4.— per Platz	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mk. 6.— per Platz	Sperrsitze im II. Parkett	3.— " "
2., 3. und 4. Reihe	5.— " "	Galerieloge	1.— " "
Reserveloge II. Rang, 3. Reihe	3.50 " "	Galerie	—50 " "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	2.50 " "		
2. und 3. Reihe	2.— " "	Nicht numerierte Plätze.	
Loge II. Rang 2. und 3. Reihe	3.— " "	Stehplatz im Parkett	Mk. 2.50 per Platz
Loge III. Rang, 2. Reihe	1.50 " "	Parterre	1.50 " "
(einschl. Prosceniumsloge)			

Der Vorverkauf der nummerierten Eintrittskarten (Galerieloge und Galerie ausgenommen) zu den im Wochenspieltplan angekündigten **Abonnements-Vorstellungen** beginnt jeweils **Montag Vormittags 10 Uhr** zum Kassenpreise mit Zuschlag von 20 Pfennig Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett-Parterre- Galerieloge- und Galeriebillets werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billeterkaufsstelle: **August Kramer** (Alter Pfälzerhof) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 1 Uhr an ausserdem beim Hoftheater-Portier, — Billets mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für Galerieloge 10 Pfg. Galerie 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr, an Tagen, an welchen Nachmittagsvorstellungen stattfinden jedoch nur von 11—^{1/2} Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; **Karl Hochstein**, Musikalienhandlung in Heidelberg, **Eugen Pfeiffer**, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg; **Hermann Epp** Hofbuchhdlg. in Neustadt a. H.

Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Donnerstag, den 2. April 1908:

Keine Vorstellung

Freitag, den 3. April 1908. **38.** Vorstellung im Abonnement **C.**

Neu einstudiert:

Die verkaufte Braut